

BERICHT AUS DEM KREISVERBAND

Liebe Mitglieder,

das neue Jahr hat begonnen und wir sind mitten in der Arbeit zur Kommunalwahl 2024.

So fand am 26.01.2024 unsere Mitgliederversammlung zur Aufstellung der Stadtratskandidaten statt. In jedem der 6 Wahlbereiche können wir durch engagierte und fachlich versierte Bewerber punkten. Auch die Kandidaten für die Ortschaftsräte sind mittlerweile vollzählig aufgestellt. Nun gehen die Listen an das Wahlamt, welches dann die Wahlzettel fertigt. Für die heiße Wahlkampfphase werbe ich bereits jetzt um ihre Hilfsbereitschaft. Über die geplanten Aktionen werden wir zeitnah informieren.



Für Ihre Unterstützung in Form einer Geldspende für unseren Wahlkampf bin ich ihnen sehr dankbar.

Bereits am 27.01.2024 folgte der Neujahresempfang der CDU Dessau Roßlau. Es war eine sehr gelungene Veranstaltung, wofür ich mich bei allen Beteiligten für die gute Vorbereitung und Durchführung herzlich bedanke. Die Grußworte unserer Gäste waren kurz, knackig und stimmten auf ein erfolgreiches Jahr 2024 ein.

Derweil hat auch unsere Kampagnenkonferenz ihre Arbeit aufgenommen und neben Entwürfen für Plakate und Flyer zu den Wahlen auch ein 10-Punkte-Programm erarbeitet. Hier stehen realistische Ziele für unsere Stadt im Vordergrund. Aber auch über das Erreichte der letzten Jahre werden wir in unserem Programm berichten. Die CDU im Stadtrat ist immer ein zuverlässiger Partner und Garant für neue Impulse.

Und noch einen Höhepunkt gab es im Februar. Der diesjährige Karnevalsumzug stand für die CDU unter dem Motto: „Mit uns gewinnt man nicht nur Stadtradeln“. Es war wieder eine gelungene Veranstaltung, wo wir zeigen konnten, dass Politik auch Spaß macht. Auch hier ein herzliches Dankeschön allen Beteiligten vor und hinter den Kulissen.

Herzlichst

Florian Kellner

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'F. Kellner', written over a light blue background.

CDU Kreisvorsitzender



Eiko Adamek

BERICHT AUS DEM STADTRAT

Liebe Unionsfreundinnen und Unionsfreunde!

In der letzten Stadtratssitzung 2023 wurde der Haushalt für das Jahr 2024 beschlossen. Das nun laufende Haushaltsjahr wird kein einfaches, da auch die Kommune mit enormen Kostensteigerungen in allen Bereichen zu tun hat. Hinzu kommen die Unterstützungsleistungen für die Eigenbetriebe. Hierzu zählen unter anderem das Städtische Klinikum und das Anhaltische Theater, wo Land und Bund nicht in der Größenordnung fördern, wie es sein sollte.

Aber auch die Fraktionen im Stadtrat leisten Ihren Beitrag zum Defizit. Hier sei die Fraktion „Die Linke“ genannt, die den Haushalt mit überlastenden Anträgen füllen wollte, dann aber dem Konsolidierungskonzept nicht zustimmte. Das allein ist ein Widerspruch in sich, denn man kann nicht nur aus dem „Stadtsäckl“ entnehmen, sondern muss dann wenigstens den Sparmaßnahmen auch zustimmen!



Ich freue mich sehr, dass es unserem Kreisverband gelungen ist, ein starkes Kandidaten-Team für die kommende Kommunalwahl am 09.06.2024 aufzustellen. Und so haben wir nun einen sehr guten Mix aus erfahrenen Kommunalpolitikern und frischen und neuen Gesichtern als Kandidaten für die Stadtrats- und Ortschaftsratswahlen 2024.

Gleichzeitig möchte ich die Gelegenheit nutzen, und mich bei den zum Ende der Wahlperiode ausscheidenden Fraktionsmitgliedern Otto Glathe und Michael Puttkammer für die geleistete Arbeit und hervorragende Zusammenarbeit zu bedanken!

Ich freue mich schon jetzt auf die kommende Zeit des Wahlkampfes und werbe um Ihre Unterstützung, denn die werden wir auch brauchen! Die laufende Wahlperiode war und ist keine Einfache. Und so ist es unser aller Aufgabe, in den nächsten Monaten die anderen Parteien und Wählervereinigungen zu stellen und den Wählerinnen und Wähler vor allem klar machen, dass eine Alternative keine Alternative ist.

Im Namen der CDU-Stadtratsfraktion möchte ich Ihnen schon heute ein gesegnetes Osterfest wünschen! Bleiben Sie gesund und wenn Sie die Zeit haben, würde ich mich freuen, sie am 1. Mai auf dem Rathausplatz zum offiziellen Wahlkampfauftakt sehen zu können!

Ihr

Eiko Adamek
Fraktionsvorsitzender
CDU-Stadtratsfraktion Dessau-Roßlau



CDU

INFORMATION AUS DER KREISGESCHÄFTSTELLE

Liebe Leser und Leserinnen,

in den letzten 2 Monaten jagte sprichwörtlich ein Termin den anderen.

26.02. Mitgliederversammlung zur Aufstellung unserer Kandidaten für die Stadtratswahl am 09.06.2024



27.02. Neujahrsempfang des CDU Kreisverbandes



28.01. Gedenkveranstaltung an die Opfer des Nationalsozialismus





11.02. Beteiligung am Karnevalsumzug Dessau-Roßlau



14.02. Politischer Aschermittwoch OV Zoberberg (Siehe auch Bericht OV Zoberberg)



26.02. Grünkohllessen OV Sieben Säulen



Ihre
Anne Neumann
Anne Neumann
Kreisgeschäftsführerin





MdL Dr. Anja Schneider

BERICHT AUS DEM LANDTAG – WAHLKREIS 26

Liebe Unionsfreundinnen und Unionsfreunde.
Sehr geehrte Damen und Herren.

Ich hoffe, Sie alle sind wohlbehalten und voller Zuversicht in das neue Jahr gestartet, das mit alten und neuen Herausforderungen auf uns wartet. Im Rausch unserer schnelllebigen Zeit mit Social Media, Künstlicher Intelligenz & Co. prasseln Nachrichten tagtäglich und teils ungefiltert auf uns ein. Gute, zumeist aber weniger gute. Im Interesse unserer Gesellschaft und unserer Demokratie sollten wir jedoch trotz aller Schwierigkeiten und Herausforderungen, mit denen wir uns momentan konfrontiert sehen, für eine weltoffene Gesellschaft ohne Hass und Ausgrenzung eintreten.



Die erste Landtagssitzung im Januar 2024 war geprägt von der Diskussion über den Umgang mit der AfD-Fraktion. So schwierig diese Kontroversen auch sein mögen, die Analyse der Gründe für das Erstarken populistischer Kräfte hilft uns, strukturelle Probleme in unserer Gesellschaft wie soziale Ungleichheit, wirtschaftliche Unsicherheit und politische Fehlentwicklungen zu erkennen und gegenzusteuern.

Zur letzten Landtagssitzung im Dezember des vergangenen Jahres wurden das Nachtragshaushaltsgesetz 2023 und der Haushalt für 2024 verabschiedet. Das Ringen um die Verteilung der verfügbaren Mittel verdeutlicht erneut, dass nur so viel Geld ausgegeben werden kann, wie auch eingenommen wird. Eine starke, zukunftsfähige Wirtschaft und gute Bildung sind die Basis unseres Sozialstaates. Dies wurde unter anderem auch auf der Klausurtagung der CDU-Landtagsfraktion Sachsen-Anhalt Mitte Januar diskutiert.

Aber auch im Wahlkreis gab es eine Vielzahl von Gesprächen, Terminen und Empfängen, wovon mich einer besonders gefreut hat: Nach zwölfjähriger Sanierung hat die Anhaltische Gemäldegalerie nun wieder für Besucher geöffnet. Am 22. Dezember 2023 durfte ich auf Einladung der Stadt Dessau-Roßlau an einer Pressekonferenz mit Rundgang durch das frisch renovierte Schloss Georgium teilnehmen. Ein wichtiger Meilenstein für Dessau-Roßlau, denn sowohl die Werke selbst, als auch die Verbindung mit der Natur des Gartenreichs und der Kunst und Moderne des Schlosses sind in ihrer Einzigartigkeit ein Magnet für nationale und internationale Gäste.



Prominente Gesichter am Tag der Pressekonferenz anlässlich der Wiedereröffnung der Anhaltischen Gemäldegalerie

Sehr gefreut habe ich mich über die Nominierung des CDU-Ortsverbandes „7 Säulen“ als Kandidatin für den Ortschaftsrat Großkühnau, meinem Heimatort. Hierfür bitte ich am 09. Juni 2024 um Ihre Stimme. An dieser Stelle möchte ich Sie aber auch um die Unterstützung aller Kandidaten in den Wahlkreisen von Dessau-Roßlau bitten. Es gibt viel zu tun. Nur gemeinsam können wir die Wählerinnen und Wähler überzeugen, dass wir als CDU stark und unsere Kandidaten fähig und vertrauenswürdig sind, um die Bedürfnisse der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt zu vertreten.



Auf zwei Termine weise ich zum Abschluss noch hin: Am 08. März, am Int. Frauentag, werden mein Team und ich zwischen 13.30 und 16.00 Uhr wieder mit unserem DialogStand auf dem Marktplatz Dessau-Roßlau an der Friedensglocke für Gespräche zur Verfügung stehen. Mit einer Stuhlparade werden wir darauf aufmerksam machen, dass Frauen in vielen Bereichen unserer Gesellschaft - u. a. auch in der Kommunalpolitik - immer noch unterrepräsentiert sind. Schauen Sie vorbei, Kaffee und Kuchen stehen bereit, wir freuen uns sehr über Ihre Unterstützung oder Ihren Besuch.

Und auch die Müllfischer werden wieder aktiv. Am 14. April 2024 wird in der Zeit von 10.00 – 13.30 Uhr fleißig gesammelt. Helferinnen und Helfer sind sehr herzlich willkommen! Bitte denken Sie daran: Es geht nicht darum, den Müll anderer einzusammeln, sondern vor allem darum, Aufmerksamkeit zu schaffen und den Blick auf die Umwelt und ein sauberes Umfeld zu richten.

Herzliche Grüße und bleiben Sie gesund.

Dr. Anja Schneider, MdL

MdB Sepp Müller
BERICHT AUS BERLIN

Sehr geehrter Herr Kreisvorsitzender, sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freundinnen und Freunde,

die wirtschaftlichen Aussichten für Deutschland trüben sich im Jahr 2024 weiter stark ein. Schon im Jahr 2023 schrumpfte die Wirtschaft um 0,3 Prozent, darunter das produzierende Gewerbe um 1,5 Prozent. Allein in der energieintensiven Industrie ging die Produktion im Dezember 2023 im Vergleich zum Vormonat um weitere 5,8 Prozent zurück. Der Kapitalabfluss aus Deutschland ist seit dem Jahr 2022 so groß wie nie zuvor und hält im Jahr 2024 weiter an. Zahlreiche Unternehmen verlagern Teile oder gar die gesamte Produktion aufgrund der ungünstigen Wirtschaftsbedingungen in das europäische oder außereuropäische Ausland. Unserem Land drohen Wohlstandsverluste in einem bisher nicht gekannten Ausmaß.

Wir, die CDU/CSU-Bundestagfraktion, machen uns große Sorgen um die Lage der deutschen Wirtschaft. Der Fraktionsvorsitzende Friedrich Merz MdB und der Erste Stellvertretende Vorsitzende Alexander Dobrindt MdB haben den Bundeskanzler in einem Brief aufgefordert, neben mittel- und langfristigen Maßnahmen zur Stärkung der strukturellen Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Wirtschaft jetzt ein Paket aus Sofortmaßnahmen auf den Weg zu bringen, um den Standort Deutschland zu sichern und zu stärken.

Unser Sofortprogramm umfasst folgende Maßnahmen:

1. die Begrenzung der Sozialabgaben bei 40 Prozent des Bruttoarbeitslohns wieder einzuführen;
2. Überstunden für Vollzeitbeschäftigte steuerlich zu begünstigen;
3. die ersten 2.000 Euro Arbeitseinkommen im Monat für Rentner steuerfrei zu stellen;
4. stärkere Sanktionen für verweigerter Arbeitsannahme im Bürgergeldbezug einzuführen;
5. steuerliche Entlastungen für Unternehmen umzusetzen, etwa über eine Senkung der Steuern für im Unternehmen verbleibende (thesaurierte) Gewinne auf ein wettbewerbsfähiges Niveau von 25 Prozent
6. die Stromsteuer dauerhaft auf das europäische Minimum zu senken (0,05 Cent/kWh) sowie die Netzentgelte zu halbieren;
7. die Steuererhöhungen für Landwirte vollständig zurückzunehmen;



8. mehr Flexibilität für Arbeitnehmer und Arbeitgeber, indem eine Wochenarbeitszeit statt der begrenzten Tagesarbeitszeit eingeführt wird, sowie mehr Flexibilität bei der Arbeitszeiterfassung zu ermöglichen;
9. das Vorhaben „Europäische Lieferkettenrichtlinie“ zu stoppen und die Anwendung des deutschen Lieferkettengesetzes auszusetzen und zu überarbeiten;
10. den mit den Ländern vereinbarten Pakt für Planungsbeschleunigung bis Ostern zu verabschieden, zusätzlich sollte eine Genehmigungsfiktion bei Planungs- und Genehmigungsverfahren eingeführt werden:
 - a. wenn ein genehmigungsfähiges unternehmerisches Vorhaben nach drei Monaten nicht von den zuständigen staatlichen Behörden beschieden worden ist, so gilt es als genehmigt;
11. eine solche Genehmigungsfiktion auch in das Baurecht für den privaten und gewerblichen Wohnungsbau einzuführen, denn damit könnte der Wohnungsbau in Deutschland schneller aus der Krise herauskommen;
12. ein Belastungsmoratorium umzusetzen, mit dem bis Ende 2025 keinerlei zusätzliche Bürokratie für Wirtschaft und Bürger entsteht.

Der sich zunehmend verschärfende Medikamentenmangel in Deutschland gefährdet die Versorgungssicherheit und damit Menschenleben. Dieser Situation muss endlich mit wirksamen Maßnahmen begegnet werden. Die Bundesregierung tut zu wenig, um den Medikamentenmangel in Deutschland effektiv zu begegnen. Wir fordern mehr Entscheidungsspielraum für Apothekerinnen und Apotheker bei der Herausgabe von vergleichbaren Medikamenten. Ein EU-weites Frühwarnsystem bei Lieferengpässen soll künftige Versorgungsunsicherheiten frühzeitig erkennen. Darüber hinaus braucht es ein Belastungsmoratorium für Apotheken, um sie von überbordender Bürokratie zu schützen.

Während meines Praktikums beim Anhaltischen Theater Dessau habe ich nicht nur die Magie des Bühnenbilds, die Kunst der Masken und das Handwerk des Schneiderns entdeckt, sondern vor allem den beeindruckenden Zusammenhalt im Team erlebt. Jeder der rund 300 Mitarbeiter trägt dazu bei, dass die Bühne zum Leben erwacht. Ich bin dankbar für diese großartigen Erfahrungen und kann jedem einen Besuch nur ans Herz legen.



Was für ein unvergesslicher Abend in Dessau-Roßlau! Am 2. Februar hatte ich die große Freude, beim 50. Jubiläum des Mitteldeutschen Carneval Clubs dabei zu sein. Ein halbes Jahrhundert voller Lachen, Tanz und unglaublicher Momente – das muss man einfach feiern! Es ist etwas Besonderes, solch eine lebendige Tradition und diesen Zusammenhalt in unserer Heimat zu haben. Der MCC bringt nicht nur Farbe und Freude in unser Leben, sondern hält auch ein Stück unserer gemeinsamen Geschichte lebendig. Das zu erleben und zu unterstützen, bedeutet mir viel.

Ein riesengroßes Dankeschön geht an das Landesprinzenpaar Franziska I. & Nadine II., den Oberbürgermeister Robert Reck, Finanzdezernent André Ulbrich und Landtagsabgeordnete Anja Schneider für den großartigen Abend. Gemeinsam zu feiern, zu lachen und diese Meilensteine zu teilen, macht unsere Gemeinschaft stark. Ich möchte dem MCC noch einmal zu 50 Jahren voller Erfolg und Freude gratulieren. Ich bin gespannt, was die nächsten



Jahre bringen werden und freue mich darauf, diese Wege gemeinsam zu gehen. Auf viele weitere Jahre voller Karneval in Dessau-Roßlau!

Neben dem MCC haben Anja Schneider, Karin-Tschernich Weiske und ich noch die Karnevalsveranstaltungen von Gelb-Rot sowie dem WCC besucht. Wir halten es da wie Goethe: ohne Narren wäre die Welt trauriger.

Gern können Sie sich bei Fragen an mich oder an meine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wenden.

Mit den besten Grüßen

Ihr und Euer Sepp Müller

MdL Karin Tschernich-Weiske
BERICHT AUS DEM LANDTAG – WAHLKREIS 27

Liebe Freundinnen und Freunde,

der Jahresanfang steht typischerweise für viele Jahresauftaktveranstaltungen und Neujahrsempfänge. Gute Gelegenheit, zu „netzwerken“ und viele wichtige oder auch persönliche Gespräche zu führen. Den Anfang machte die Mittelstands- und Wirtschaftsunion MIT Wittenberg am 6. Januar mit ihrem traditionellen Dreikönigstag, bei dem u.a. Justizministerin Franziska Weidinger ein Grußwort sprach. Eingeladen war ich außerdem u.a. beim Empfang der Ärzte, Zahnärzte, Apotheker und Tierärzte, bei der IHK Halle-Dessau, bei der Halleschen Universitätsmedizin oder auch beim Neujahrsempfang der CDU Dessau-Roßlau.



Sehr beeindruckend gestaltete sich der Jahresauftakt in den gut ausgestatteten Räumen der Ländlichen Erwachsenenbildung LEB in Gräfenhainichen. Hier befindet sich u.a. das Grundbildungszentrum für den Landkreis Wittenberg und die Stadt Dessau-Roßlau. Dessen Arbeitsschwerpunkt umfasst die „Alphabetisierung und Verbesserung der Grundbildung Erwachsener“. Hier hilft man sehr engagiert und niederschwellig Menschen, die aus ganz verschiedenen Gründen nicht (richtig) lesen und schreiben können und deswegen in vielen Situationen des Alltags überfordert sind. Spricht man bundesweit von ca. 6,2 Mio. Betroffenen, so sind es im LK Wittenberg

10.500 und in Dessau-Roßlau etwa 7.500! Alle Angebote finden sich unter diesem Link <https://saa.leb.de/ag-anhalt-wittenberg.html>.

Ich möchte sehr gern jeden dazu aufrufen, in seinem engsten Umfeld diesbezüglich aufmerksam zu sein und Betroffene ggf. auf die Angebote aufmerksam zu machen.

Erneut habe ich das Frauenzentrum in Dessau besucht, welches unter anderem auch das Frauenhaus Dessau betreibt. Gleich nebenan schaute ich beim Verein Wildwasser e.V. vorbei, der Opfer sexueller Missbrauchserfahrungen berät und unterstützt. Ich bin voller Hochachtung für das breite Spektrum an



Hilfestellungen, Veranstaltungen oder Beratungen, die von beiden Einrichtungen angeboten werden – und dies bei recht schmalem Budget. Die Mitarbeiterinnen von Wildwasser kümmern sich übrigens um die Belange von Frauen aus Dessau, Bernburg und dem LK Wittenberg, weil es dort immer noch keine eigene Anlaufstelle gibt. Hier seien die folgenden Links empfohlen: <https://wildwasser-dessau.de/> und <https://frauenzentrum-dessau.de/>.



Nicht zum ersten Mal traf ich mich mit Frau Fromm und Herrn Löwigt von der Interessengemeinschaft Adria-Siedlung Dessau-Mildensee. Hier belasten die Anwohner seit geraumer Zeit gleich mehrere Probleme: Da ist zum einen der katastrophale Zustand der Siedlungswege und -straßen, die nicht erst seit den ausgiebigen Regenfällen zum Teil nicht mehr passierbar sind. Immerhin sollen nun für zwei Straßen umfassendere Instandsetzungen erfolgen. Zum anderen geht es um die unzureichende Straßenbeleuchtung insbesondere an der Bushaltestelle Sonnenallee, wo vor allem die Schulkinder komplett ohne Licht und Wetterschutz auf ihren Schulbus warten müssen. Laut Stadt Dessau-Roßlau ist die Haltestelle im

Außenbereich einfach zu wenig frequentiert, als dass man dort Abhilfe schaffen könnte. Dies kann natürlich nicht der Weisheit letzter Schluss sein. Also: Dranbleiben!

Am 19. Januar folgten die Wahlkreismitarbeiterinnen und -mitarbeiter von Sepp Müller, von mir und auch von Anja Schneider sehr gern der Einladung zu einem gemeinsamen Treffen in das Bauhaus-Bistro. Danke, liebe Anja, für die Einladung und danke an alle für die tolle Arbeit in unseren Abgeordnetenbüros!

Herzliche Grüße

Eure Karin Tschernich-Weiske



Im Web: www.tschernich-weiske.de

Facebook: @karintschernichweiskecd

Fotos:

Pfützen in der Adria-Siedlung (Tschernich-Weiske)

Treffen der Wahlkreismitarbeiter im Bauhaus-Bistro (Weigel)

Jahresauftakt in der LEB Gräfenhainichen mit Standortleiterin Frau Graf (Weigel)



Ortsverband Zoberberg

Am 14.02.2024 fand der traditionelle Politische Aschermittwoch des Ortsverbandes Zoberberg statt. Von Jahr zu Jahr sind es mehr Gäste, die wir begrüßen können. Mit Guido Heuer – Fraktionsvorsitzender der CDU-Landtagsfraktion, und Mario Karschunke, Generalsekretär der CDU Sachsen-Anhalt, waren hochkarätige Gastredner eingeladen. Gemeinsam mit dem Stadtratsfraktionsvorsitzenden Eiko Adamek führten Sie die rund 50 Gäste durch einen interessanten und auch witzigen Abend.

Als weitere Gäste waren unsere Landtagsabgeordneten Karin Tschernich-Weiske und Dr. Anja Schneider, sowie der Oberbürgermeister Dr. Robert Reck und der Beigeordnete Stefan Horvath. Gerade Dr. Reck als Oberbürgermeister bekam dann in den Reden auch den einen oder anderen humoristischen Seitenhieb, so wie es sich für einen politischen Aschermittwoch gehört.



Ihr

Eiko Adamek

Ortsverbandsvorsitzender

TERMINE DER ORTSVERBÄNDE UND VEREINIGUNGEN

Datum – Uhrzeit	Ort	Beschreibung
02.04. – 19 Uhr	Café Bistro Bauhaus , Gropiusallee 38, 06846 Dessau-Roßlau	Treffen des Ortsverbandes Sieben Säulen
18.03. – 18.30 Uhr	Kartoffelhaus Dessau, Zerbster Str. 17, 06844 Dessau-Roßlau	Treffen des Ortsverbandes Nord-Ost
06.05. – 18.30 Uhr	Restaurant am Lustgarten 6, 06844 Dessau-Roßlau	
09.06. – 12 Uhr	Treffpunkt ist der Marktplatz, weiter zum Leiner Berg, Pause mit Stärkung danach wieder zurück	1. gemeinsame CDU Dessau-Roßlauer Radtour
28.03. – 18 Uhr	Restaurant Santourini , Pfaffendorfer Str. 16, 06847 Dessau-Roßlau	Treffen des Ortsverbandes Zoberberg
25.04. – 18 Uhr		
20.03. – 19 Uhr	Gaststätte „Jägerklause“, Alte Leipziger Str. 76, 06849 Dessau-Roßlau	Treffen des Ortsverbandes Süd
17.04. – 19 Uhr		
15.05. – 19 Uhr		
20.06. – 19 Uhr		Neuwahlen des OV- Vorstands

TERMINE IM KREISVERBAND DESSAU-ROSSLAU

Datum - Uhrzeit	Ort	Beschreibung
07.03. – 17 Uhr	Kreisgeschäftsstelle	Kreisvorstandssitzung
08.03. 13.30 Uhr – 16 Uhr	Nähe Friedensglocke Dessau /	Frauentagsaktion gemeinsam mit Frau Dr. Schneider MdL der Frauen Union



13.04. 10. Uhr – 13.30 Uhr	Stadtgebiet Dessau-Roßlau	3. Müllfischer-Aktion
22.04.	Kreisgeschäftsstelle	Kreisvorstandssitzung
01.05.	Marktplatz Dessau	1. Mai - Veranstaltung
Mai- 08.06.	verschiedene Orte im Stadtgebiet	Wahlkampfstände
13.06.	Kreisgeschäftsstelle	Kreisvorstandssitzung
09.08.	Wird noch bekannt gegeben	Mitgliedervollversammlung Delegiertenaufstellung für die CDU Sachsen- Anhalt Bundestagsliste
16.08.	Wird noch bekannt gegeben	Sommerfest CDU Sachsen-Anhalt

IMPRESSUM

Die CDU-INFORMATIONEN werden herausgegeben durch die CDU-Stadtratsfraktion und den CDU-Kreisverband Dessau-Roßlau. In der Redaktion arbeiten mit: Anne Neumann (verantwortlich) und Kathrin Alisch.

Die CDU-INFORMATIONEN erscheinen alle zwei Monate am jeweils letzten Donnerstag im Februar, April, Juni, August, Oktober und Dezember. Der Redaktionsschluss ist 14 Tage vor dem Erscheinungstermin.

CDU Dessau-Roßlau -
Ferdinand-von-Schill-Straße 33
- **06844 Dessau-Roßlau,**
Homepage: www.cdu-dessau-rosslau.de – E-Mail: info@cdu-dessau-rosslau.de Telefon: 0340 - 2 60 60 12 Fax: 0340 - 2 60 60 20

13. April 2024

3. Müllfischer-Aktion



10–13 Uhr / Dessau-Roßlau

Wir versammeln uns am 13. April 2024, um gemeinsam herumliegenden Abfall einzusammeln.

Sammelgebiet / Sammelstelle Müllsäcke

Mitte / Am Leipziger Tor

Nord / Rückseite Parkhaus Teichstraße

Sieben Säulen, Georgengarten /
Parkplatz Rückseite Arbeitsamt (Puschkinallee)

Räucherturm / Elisabethstraße

Schillerpark / Parkplatz Stillinge,
Walderseestraße

Kühnauer Park /
Parkplatz am Weinbergschlösschen

Polysiusstraße, Waldgebiet Nähe Deponie /
Parkplatz

**Aufräumen
vor der eigenen
Haustür –
SEI DABEI!**

WICHTIGER HINWEIS:

Bitte sammelt nur auf öffentlichen Flächen. Findet Ihr gefährliche Abfälle, markiert die Fundstelle und gebt den Helfern Bescheid.

Das bekommst du von uns:

Leih-Greifzange, Leih-Warnweste, Müllsäcke, gute Laune und das tolle Gefühl, etwas für die Umwelt zu tun!

Das solltest Du mitbringen:

Motivation, festes Schuhwerk, Handschuhe, Freunde und Familie



Weil Müllfischen so richtig hungrig macht, gibt es ab 13 Uhr am CDU Wahlkreisbüro, Ferd.-v.-Schill-Str. 33, für alle fleißigen Müllfischer eine Stärkung vom Grill.



Eine Initiative des CDU-Kreisverbandes Dessau-Roßlau und Dr. Anja Schneider (MdL), unterstützt durch die Stadt Dessau-Roßlau

Ihr habt Fragen, Hinweise oder möchtet die Aktion unterstützen?
info@cdu-dessau-rosslau.de
0340 260 60 14



KREISVERBAND
DESSAU-ROSSLAU

DU + WIR = GEMEINSAM FÜR DEMOKRATIE

**Mit Ihrer Spenden
unterstützen Sie unsere
Kandidaten im Wahlkampf
für die Stadtratswahlen
am 09. Juni 2024**

Spendenkonto:

CDU-Kreisverband Dessau-Roßlau
Stadtsparkasse Dessau

IBAN: **DE84 8005 3572 0039 0004 81**

BIC: Nolade21DES